

PresseMITTEILUNG

NUMMER 10/2024

MÜNCHEN 21.11.2024

Weihnachtsgeschäft 2024: Gedämpfter Optimismus

Die Erwartungen der bayerischen Einzelhändler an das Weihnachtsgeschäft sind in diesem Jahr zurückhaltend. Die Unternehmen blicken eher verhalten auf den Jahresendspurt.

Die bayerischen Einzelhändler blicken mit Hoffen und Bangen auf das Weihnachtsgeschäft. Geopolitische Krisen, Energiepreise und die Inflation haben das ganze Jahr über die Verbraucherstimmung gedrückt. Der Handelsverband Bayern (HBE) erwartet jedoch, dass sich die Konsumlaune in den kommenden Wochen aufhellen wird. HBE-Präsident Ernst Läger: „Die Stimmung der Verbraucher steigt im November wieder etwas.“ Nach mehreren Monaten mit einer immer weiter sinkenden Kauflaune gäbe es nun rechtzeitig einen kleinen Schimmer von Optimismus. „Wir hoffen, dass sich die Menschen gerade zu Weihnachten etwas gönnen und nicht an Geschenken sparen werden.“

Vor dem Hintergrund der schwierigen Rahmenbedingungen prognostiziert der HBE für das Weihnachtsgeschäft in Bayern einen Gesamtumsatz von 15,3 Milliarden Euro. Das entspricht im Vorjahresvergleich einem nominalen Umsatzplus von 1,3 Prozent.

Auch der Online-Handel wird nach den umsatzstarken Corona-Jahren erneut die Kaufzurückhaltung der Kunden im Weihnachtsgeschäft spüren. Läger: „Wir rechnen mit einem nominalen Umsatzzuwachs von nur 1,4 Prozent. Dies entspricht 2,7 Milliarden Euro.“ Dessen ungeachtet werden Temu, Shein und Alibaba ihren steilen Aufstieg fortsetzen. Nach HBE-Berechnungen werden Kunden in Bayern auf diesen Plattformen Weihnachtsgeschenke für ca. 250 Millionen Euro kaufen.

Wie in den Vorjahren werden wieder insbesondere Gutscheine, Spielwaren, Kosmetik, Bücher, Bekleidung und Schuhe ganz oben auf den Weihnachtseinkaufslisten der Kunden stehen.

Der Handelsverband Bayern (HBE) ist die unternehmenspolitische Interessenvertretung des bayerischen Einzelhandels. In Bayern erwirtschaften knapp 60.000 Einzelhandelsunternehmen mit rund 330.000 Beschäftigten einen Umsatz von jährlich über 76 Milliarden Euro.

Handelsverband Bayern e.V.
Brienner Straße 45
80333 München

Bernd Ohlmann
Pressesprecher

Telefon 089 55118-113
Mobil 0172 8645704
Fax 089 55118-114
E-Mail: ohlmann@hv-bayern.de

Claudia Chondros
Assistenz

Telefon 089 55118-115
Telefax 089 55118-114
E-Mail: chondros@hv-bayern.de

www.hv-bayern.de